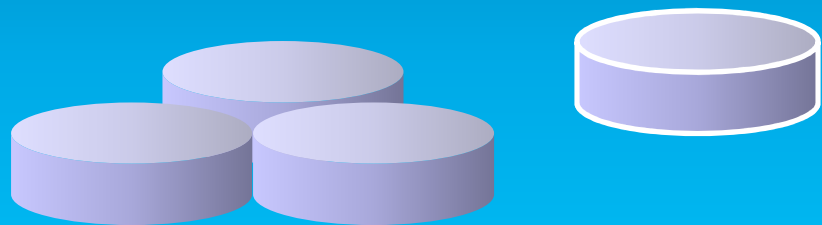


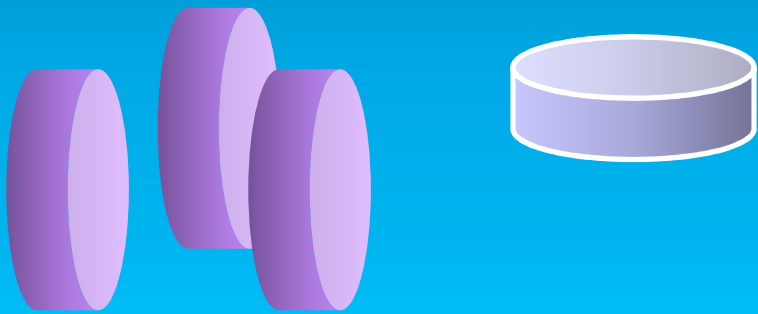
Mose und das Felsenwasser

2014 03 23, A, Dritter Fastensonntag
Erste Lesung aus dem Buch Exodus, Ex 17,3-7,

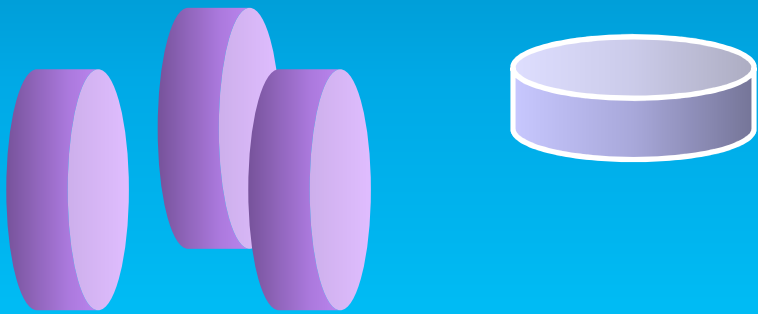
<http://www.liturgie.de/wortgottesfeier/index.php?datei=lesungen2014-03-123>
www.legalvisualization.com, → *Visualization/Religion/Evangelien und Lesungen*



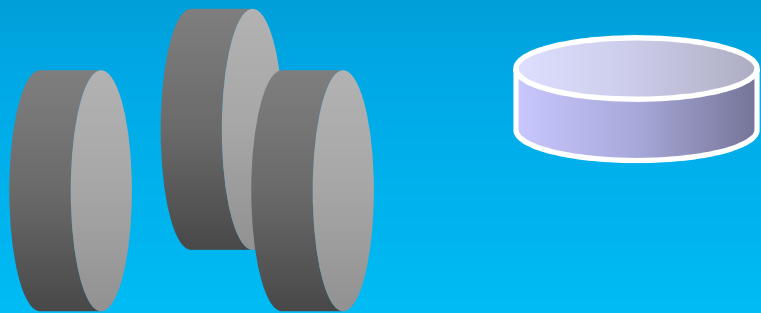
In jenen Tagen dürstete das Volk nach Wasser



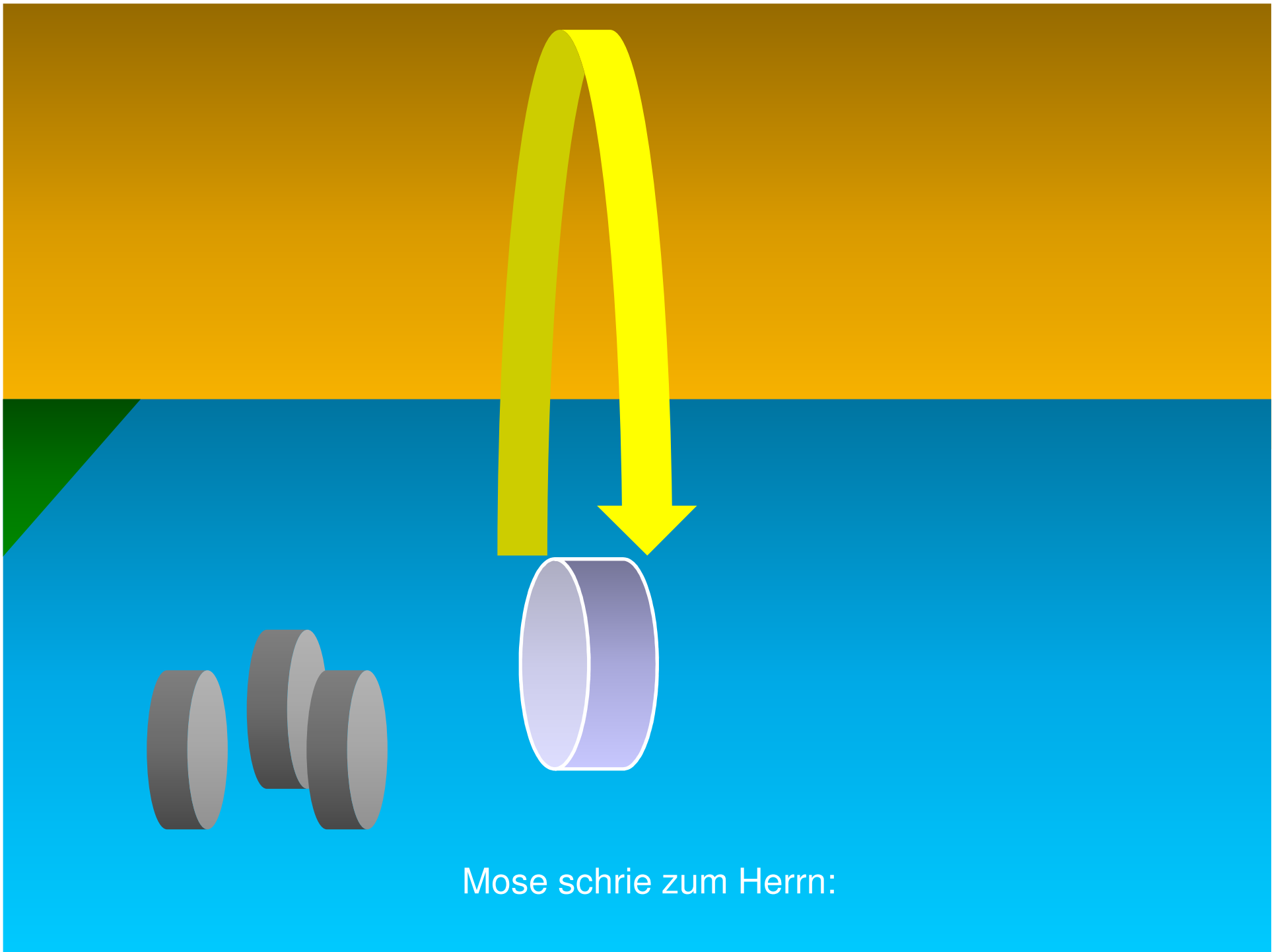
und murrte gegen Mose. Sie sagten:



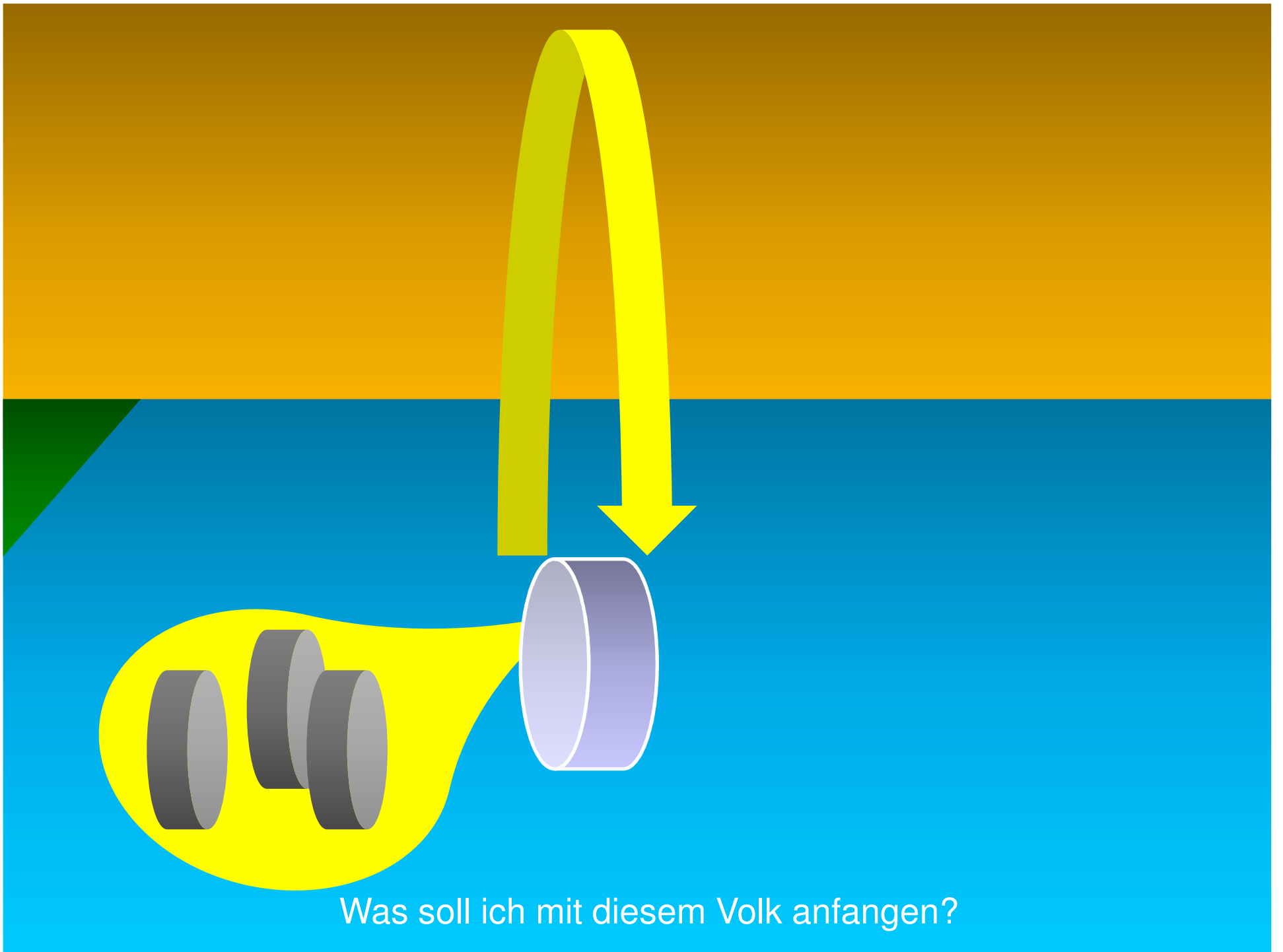
Warum überhaupt hast du uns aus Ägypten hierher geführt?



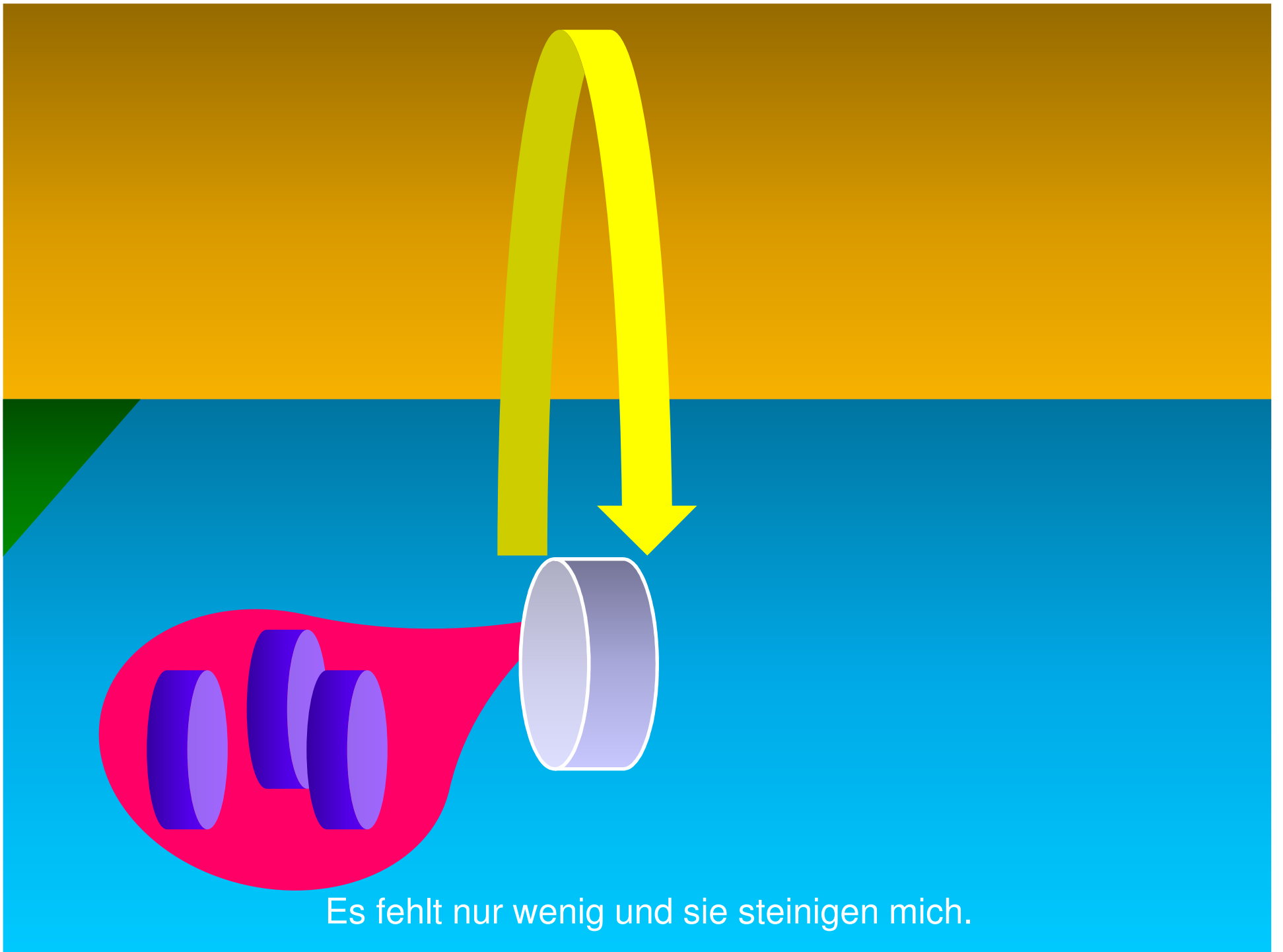
Um uns, unsere Söhne und unser Vieh verdursten zu lassen?



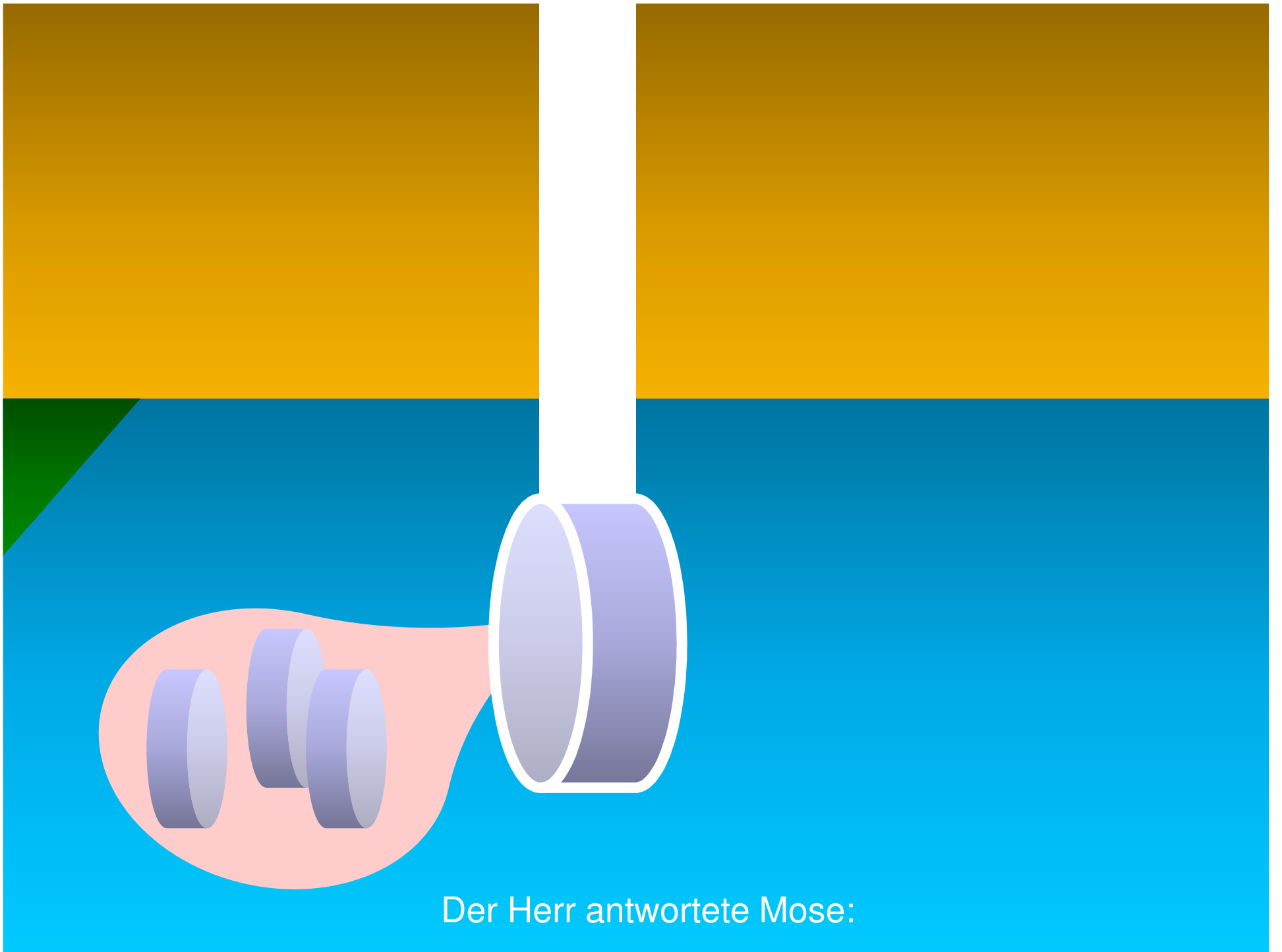
Mose schrie zum Herrn:



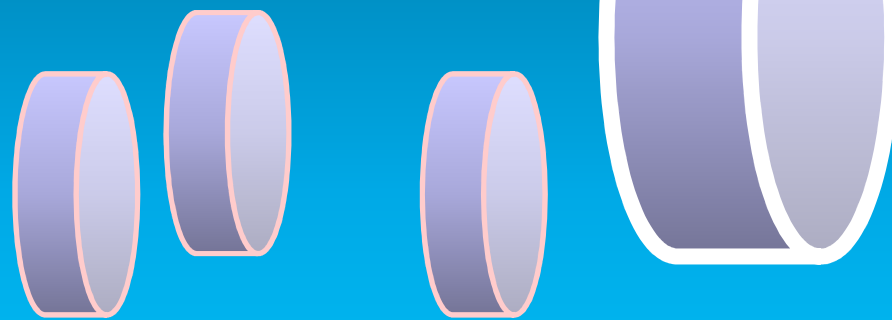
Was soll ich mit diesem Volk anfangen?



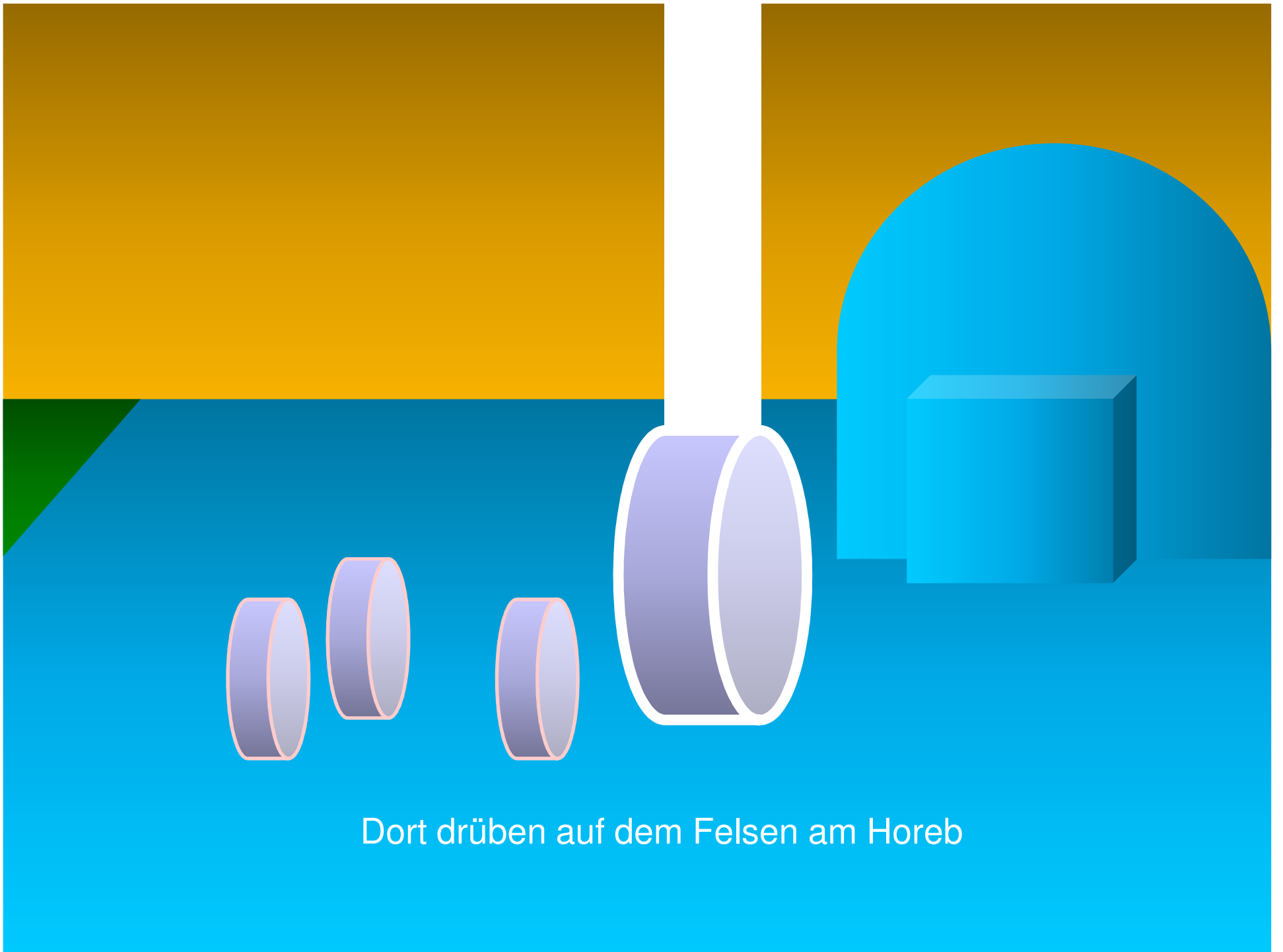
Es fehlt nur wenig und sie steinigen mich.



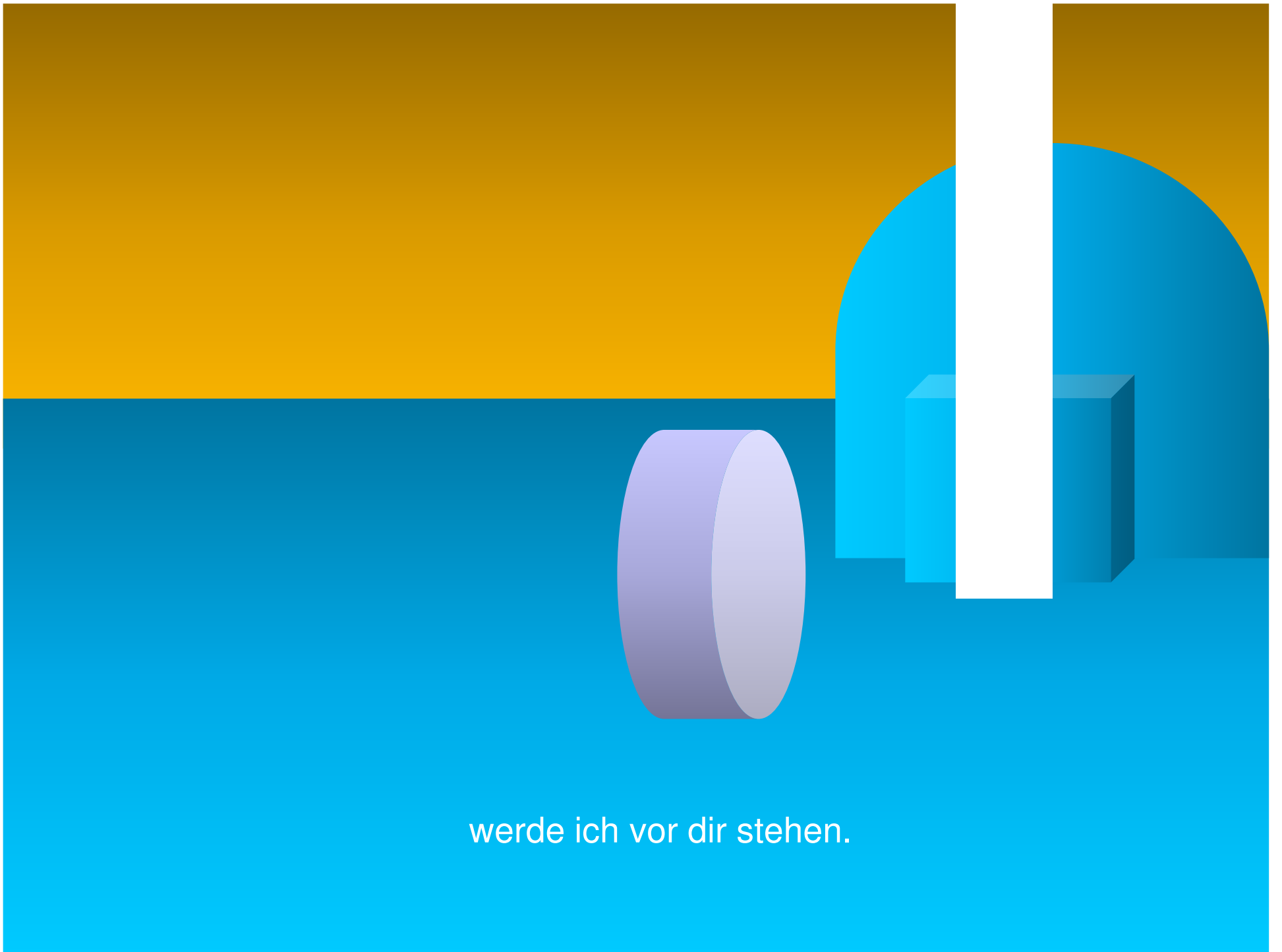
Der Herr antwortete Mose:



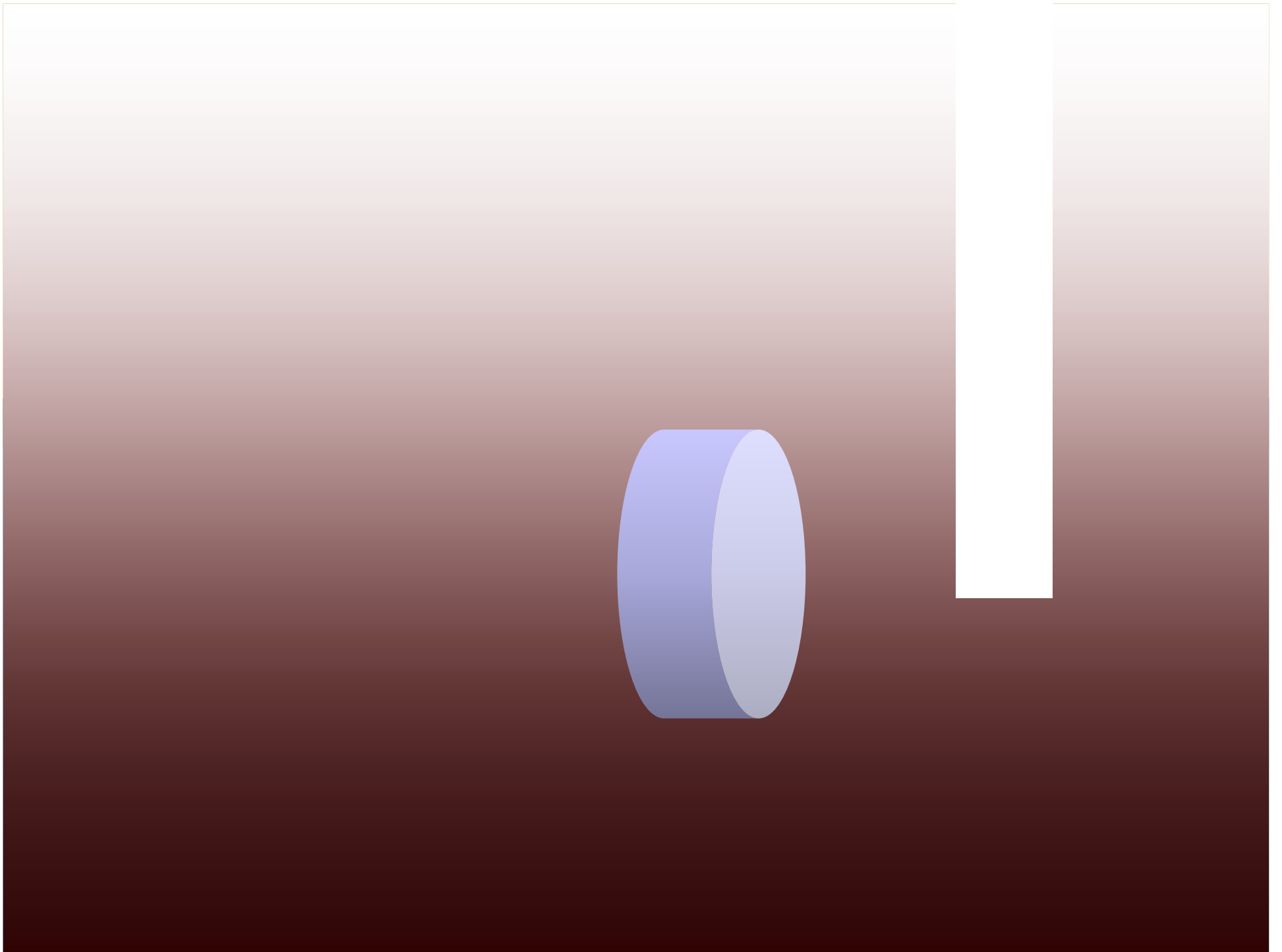
Geh am Volk vorbei, und nimm einige von den Ältesten Israels mit; nimm auch den Stab in die Hand, mit dem du auf den Nil geschlagen hast, und geh!

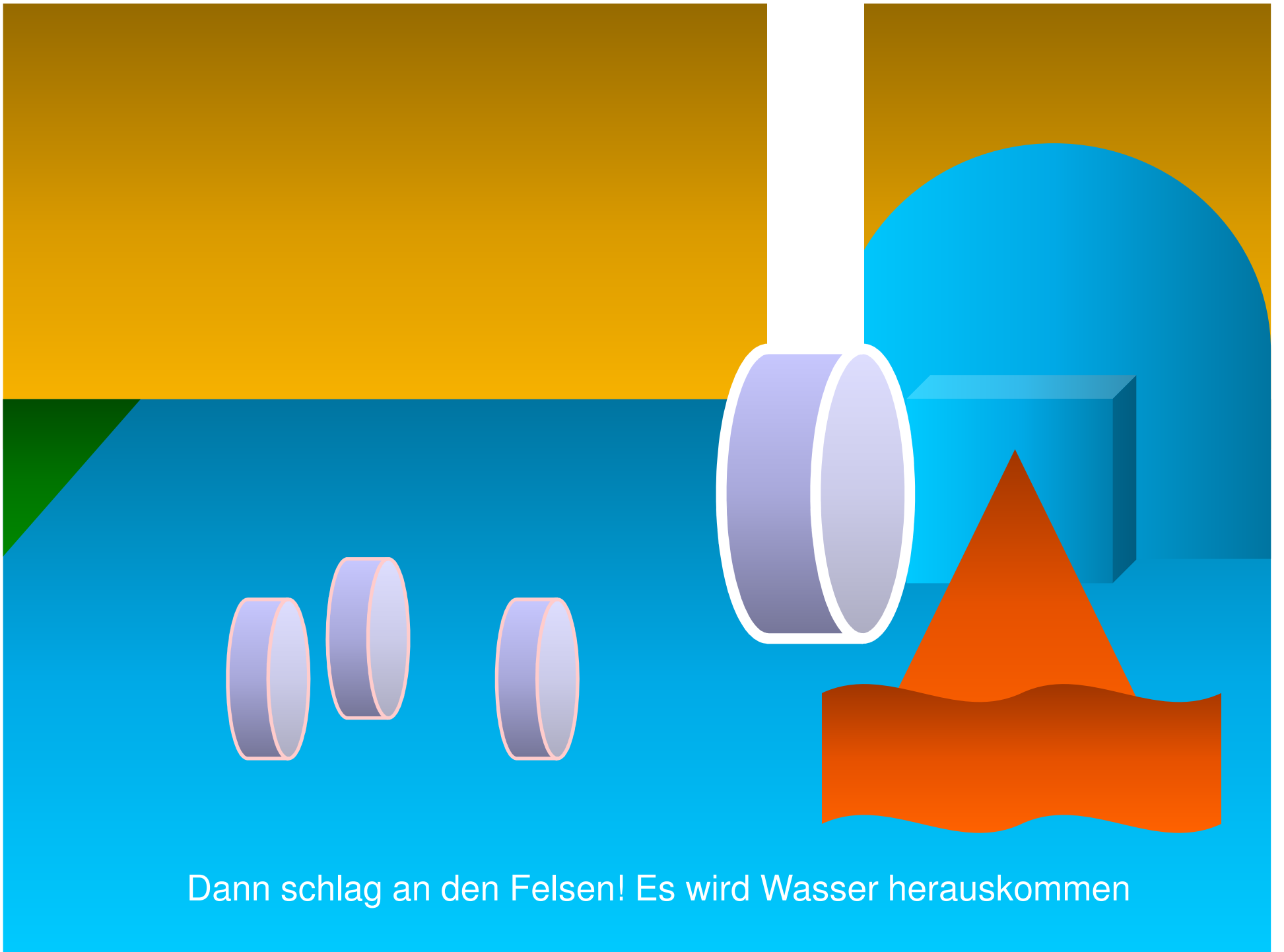


Dort drüben auf dem Felsen am Horeb

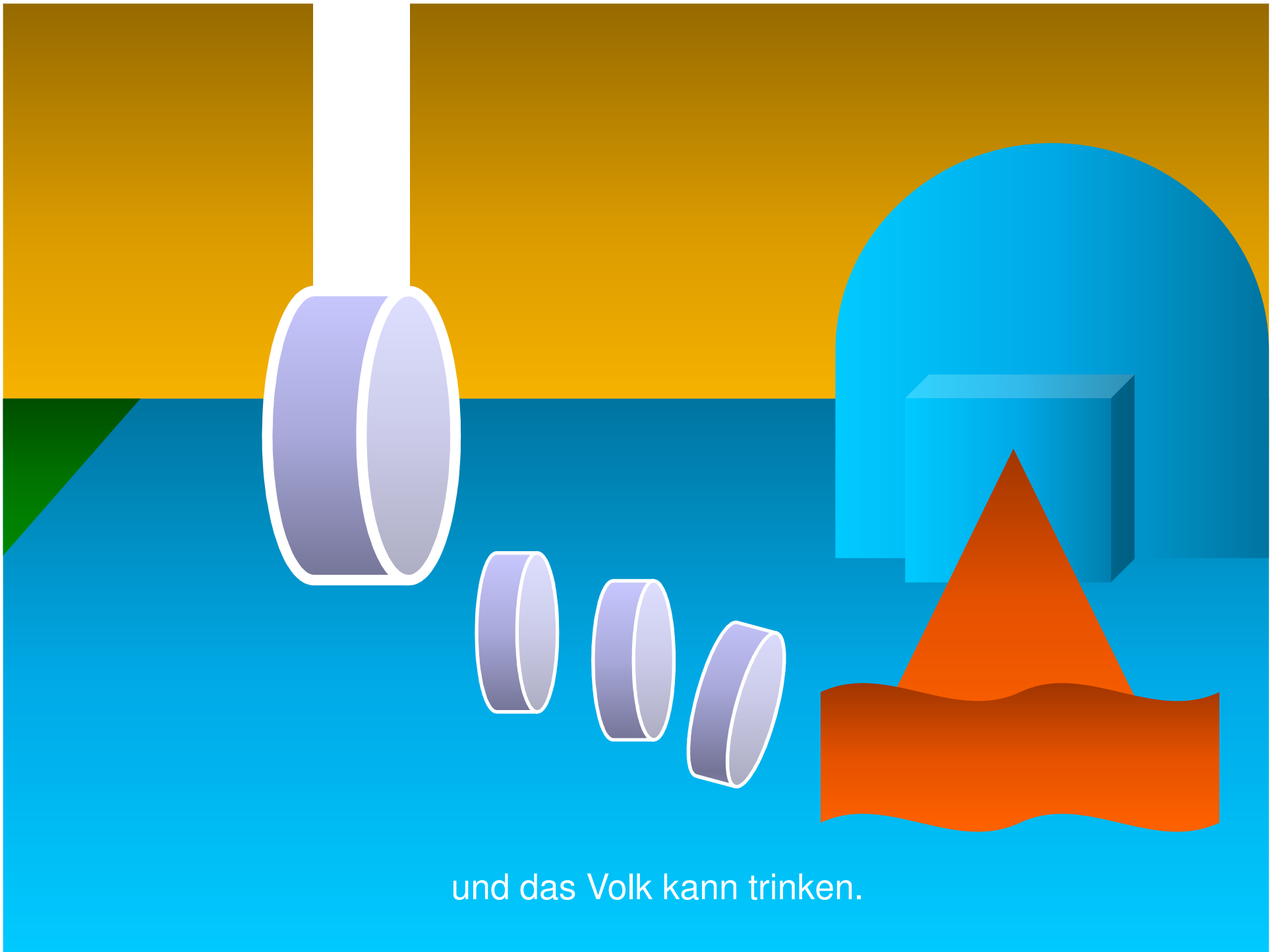


werde ich vor dir stehen.

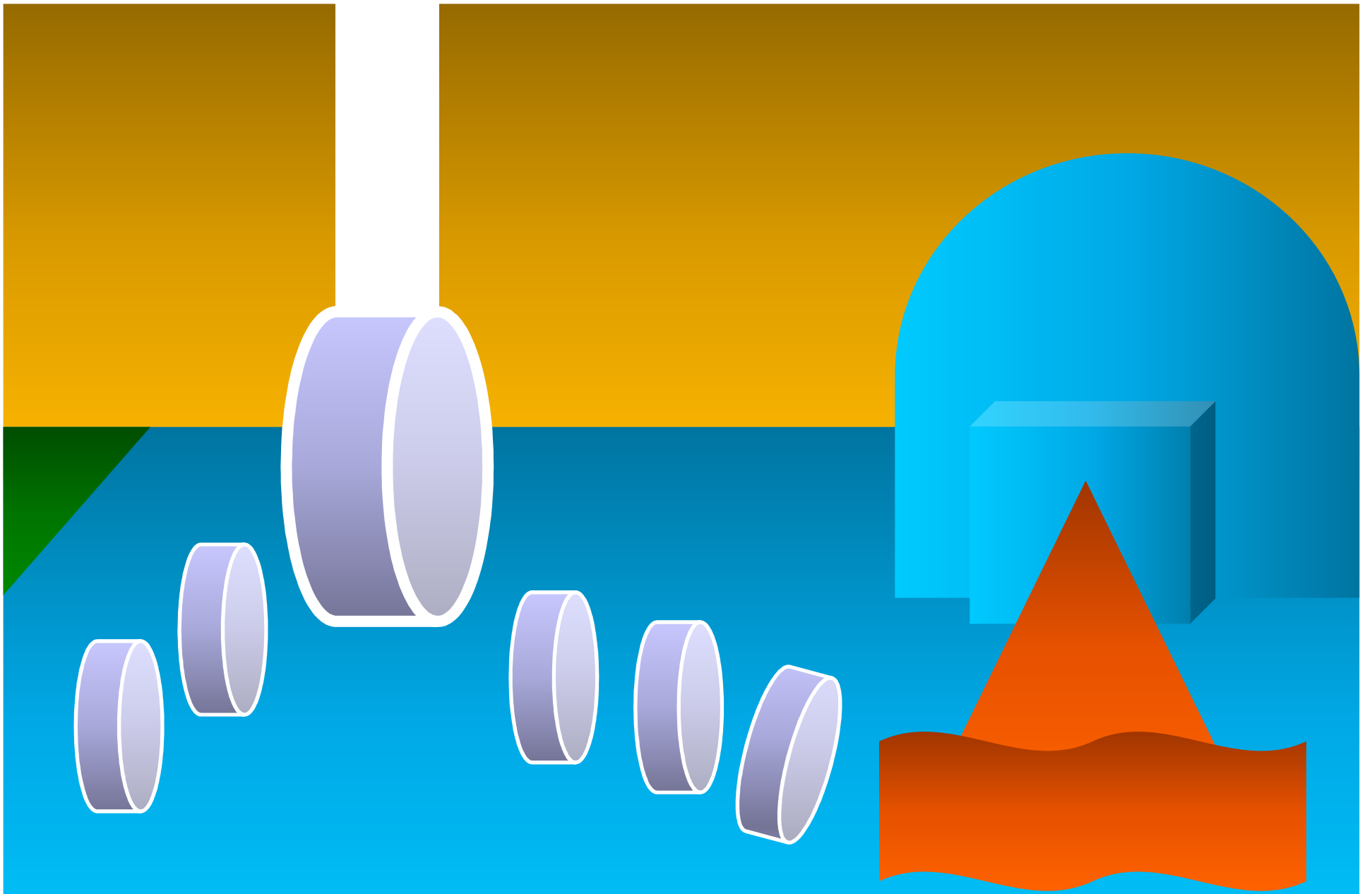




Dann schlag an den Felsen! Es wird Wasser herauskommen



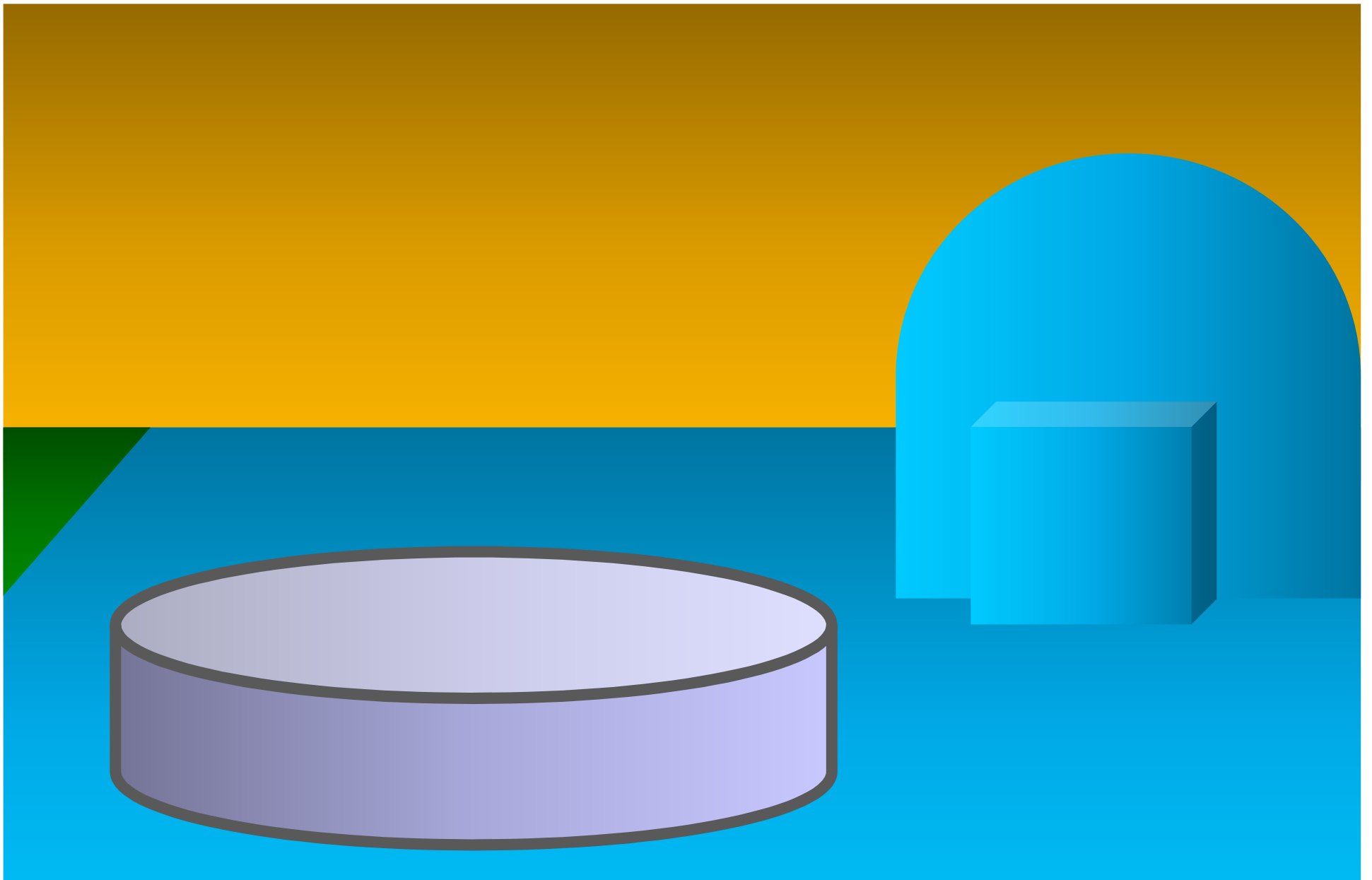
und das Volk kann trinken.



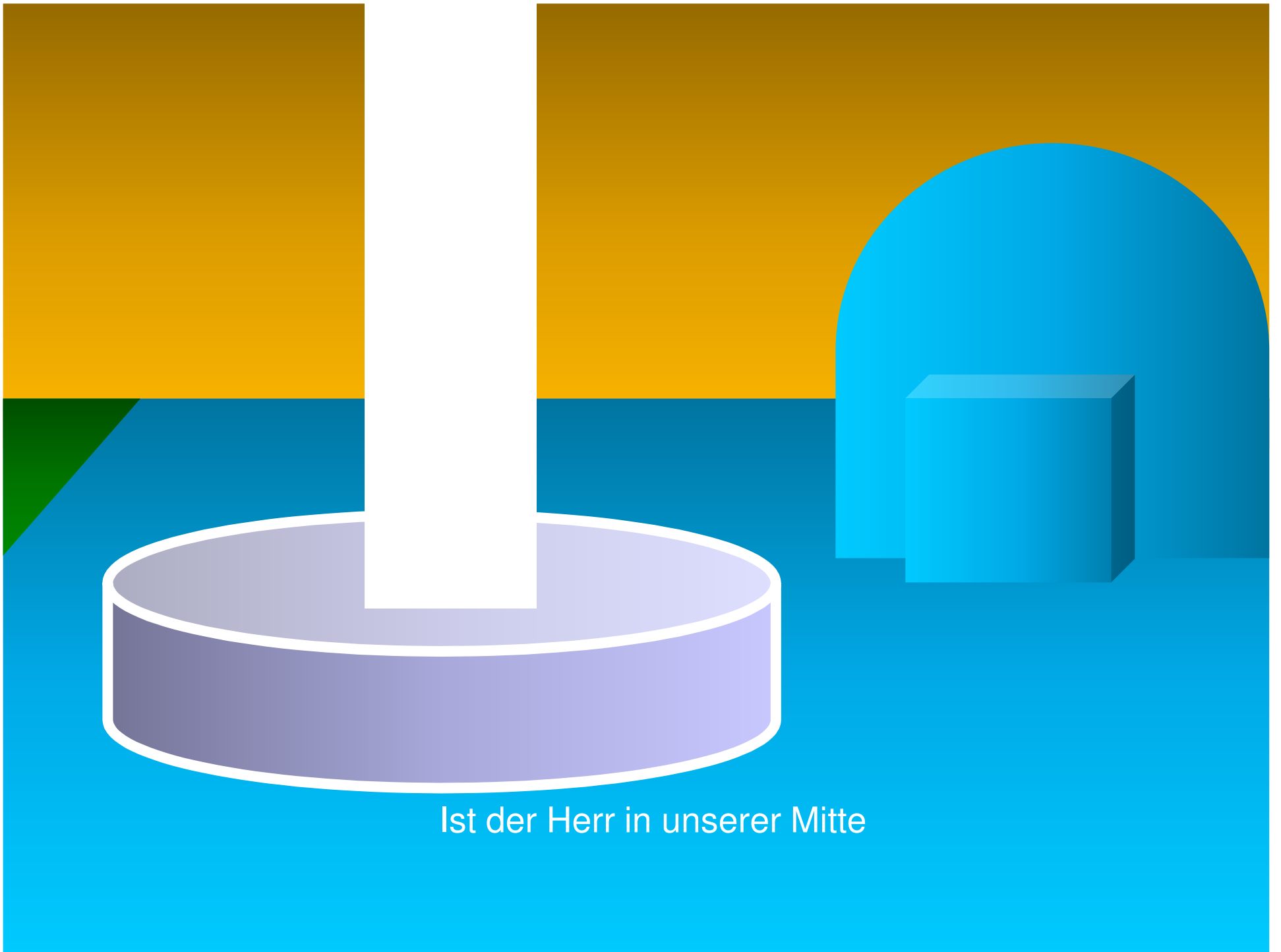
Das tat Mose vor den Augen der Ältesten Israels.



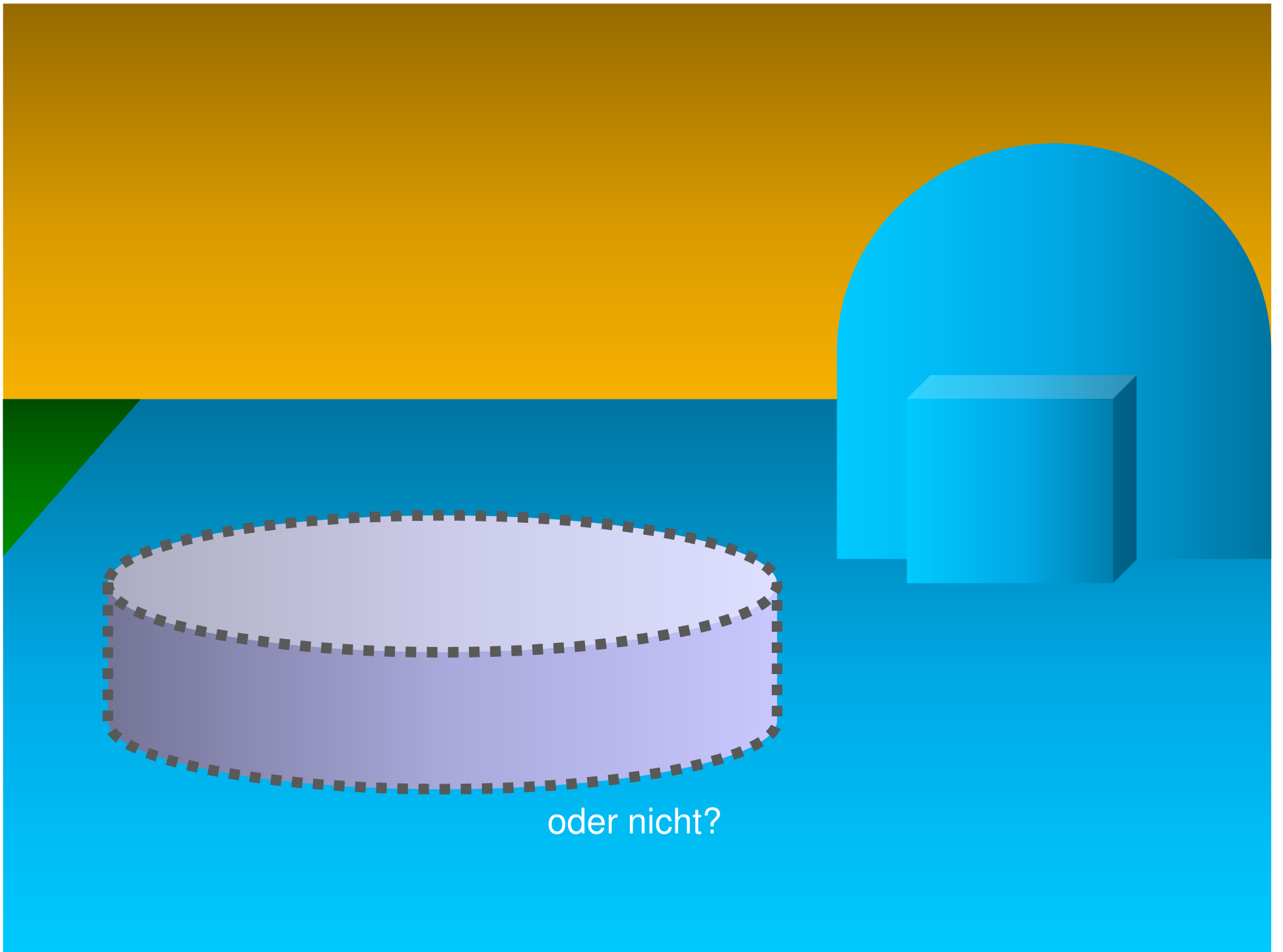
Den Ort nannte er Massa und Meriba - Probe und Streit -,



weil die Israeliten Streit begonnen und den Herrn auf die Probe gestellt hatten, indem sie sagten:



Ist der Herr in unserer Mitte



oder nicht?

